

Glückwünsche an Kardinal Woelki

Köln/Dortmund. Papst Franziskus hat den Berliner Erzbischof Dr. Rainer Maria Kardinal Woelki zum neuen Erzbischof von Köln ernannt. Bezirksapostel Rainer Storck hat dem katholischen Geistlichen in einem Schreiben seine Glück- und Segenswünsche übermittelt: „Stellvertretend für die neuapostolischen Christen in Nordrhein-Westfalen gratuliere ich Ihnen dazu sehr herzlich und wünsche Ihnen viel Kraft, Weitsicht und den Segen unseres Gottes."

Rainer Maria Kardinal Woelki ist gebürtiger Kölner und war seit 2011 Erzbischof von Berlin. Er wird Nachfolger von Joachim Kardinal Meisner, der das Erzbistum Köln von 1989 bis 2014 leitete. Meisner war Ende Februar 2014 aus Altergründen zurückgetreten. Die Amtseinführung des neuen Erzbischofs ist für Samstag, 20. September 2014, geplant.

Kontakte sollen weiter wachsen

Bezirksapostel Rainer Storck erinnert in seiner Gratulation zur Ernennung, dass Woelki als Erzbischof von Berlin vor dem Hintergrund der zurückgehenden Zahl der Christen in der Hauptstadt die ökumenischen Gespräche und Kontakte intensiviert habe. Er freue sich sehr, dass der neue Erzbischof auch für die Zeit nach seinem Wechsel angekündigt habe, sich um ein gutes geschwisterliches Miteinander zu bemühen: „Als Kirchen sind wir gemeinsam dazu aufgerufen, das Evangelium Jesu Christi bekannt zu machen, die christlichen Werte zu wahren und zu verteidigen.

Auf der Ebene der Gemeinden gebe es bereits vielfältige Kontakte zwischen den Gläubigen und Seelsorgern der Katholischen und Neuapostolischen Kirchen. Im Bereich des Erzbistums Köln liegen mehr als 120 neuapostolische Gemeinden. Hier und da gebe es wachsende Beziehungen auf persönlicher Ebene und eine zunehmende Zusammenarbeit in den regionalen ACK. „Ich freue mich, wenn diese Kontakte weiter wachsen", so Bezirksapostel Storck abschließend.

Begegnung und Gespräch

Auch Apostel Franz-Wilhelm Otten, zuständig für die rheinländischen Gemeinden, gratulierte dem neuen Erzbischof von Köln und wünschte ihm viel Kraft für die rechten Entscheidungen.

2012 hatte es ein Gespräch zwischen ihm und Kardinal Meisner gegeben. „Ich freue mich, wenn sich mit etwas Abstand zu Ihrer Amtseinführung einmal die Gelegenheit zur Begegnung und Gespräch ergibt.“

Kardinal Meisner hatte Anfang des Jahres dem scheidenden Bezirksapostel Armin Brinkmann und dem neuen Bezirksapostel Rainer Storck zum Amtswechsel Glück- und Segenswünsche übermittelt und für den weiteren Weg und Dienst Gottes Segen und die Gaben des Heiligen Geistes gewünscht. Die beiden Bezirksapostel hatten Kardinal Meisner zudem zur Versetzung in den Ruhestand geschrieben und ihm für seinen Einsatz gedankt.

Für drei Jahre vom Rhein nach Berlin

Papst Benedikt XVI. ernannte Woelki am 2. Juli 2011 zum Erzbischof von Berlin; die Amtseinführung war am 28. August 2011. Im Jahr darauf wurde Erzbischof Woelki am 18. Februar 2012 vom Papst zum Kardinal erhoben. Als solcher nahm er im März 2013 am Konklave zur Wahl von Papst Franziskus teil.

Seit April 2014 gehört Woelki der Kongregation für den Klerus im Vatikan an. Bereits vorher war er Mitglied der Kongregation für das Katholische Bildungswesen und des Päpstlichen Rates zur Förderung der Einheit der Christen. Als „Caritasbischof“ leitet Kardinal Woelki bei der Deutschen Bischofskonferenz die „Kommission für caritative Fragen“ und arbeitet in der „Kommission für geistliche Berufe und Kirchliche Dienste“.

24. Juli 2014

Text: Frank Schuldt

Fotos: Jessica Krämer

Top Links

- Erzbistum Köln

Externe Links

- Erzbistum Köln







(c) 2014 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

Der Kirchenpräsident

Neuapostolische Kirche
Nordrhein-Westfalen

Seiner Eminenz
Rainer Maria Kardinal Woelki
Erzbistum Köln
Generalvikariat
50606 Köln

17. Juli 2014
rs/fs

Sehr geehrter Herr Kardinal Woelki,

am 11. Juli 2014 hat Papst Franziskus Sie zum neuen Erzbischof von Köln ernannt. Stellvertretend für die neuapostolischen Christen in Nordrhein-Westfalen gratuliere ich Ihnen dazu sehr herzlich und wünsche Ihnen viel Kraft, Weitsicht und den Segen unseres Gottes.

Mit dem Wechsel an den Rhein kommen Sie im Herbst zurück in Ihre Heimat. Ich bin mir sicher, dass Ihre Schwestern und Brüder Sie mit offenen Armen empfangen werden.

Als Erzbischof von Berlin haben Sie – auch vor dem Hintergrund der zurückgehenden Zahl der Christen in der Hauptstadt – die ökumenischen Gespräche und Kontakte intensiviert. Und auch nach dem Wechsel nach Köln, so haben Sie es angekündigt, wollen Sie sich um ein gutes geschwisterliches Miteinander bemühen. Darüber freue ich mich sehr. Als Kirchen sind wir ge-

(c) 2014 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

Der Erzbischof von Köln

Herrn
Kirchenpräsident
Armin Brinkmann
Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen
Kaiserstraße 1
44141 Dortmund

Köln, im Januar 2014

Sehr geehrter Herr Kirchenpräsident Brinkmann,
sehr geehrter Herr em. Kirchenpräsident Storck,

zum Amtswechsel in Ihrer Kirchenleitung in Nordrhein-Westfalen möchte ich Ihnen meine herzlichen Glück- und Segenswünsche übermitteln und Ihnen für Ihren weiteren Weg und Ihren Dienst Gottes Segen und die Gaben des Heiligen Geistes wünschen.

Ihr

+ Joachim Card. Meisner

Joachim Kardinal Meisner
Erzbischof von Köln

Ad multos annos!